



Deutsche | RHEUMA-LIGA

Landesverband Bayern e.V.



Info-Post

**Ihrer Arbeitsgemeinschaft
Kitzingen / Volkach**

I. Quartal 2010

Deutsche Rheuma-Liga, Keltenstraße 67, 97318 Kitzingen

Telefon: 0 93 21/92 23 77 - Fax: 0 93 21/92 30 84

E-Mail: rheuma-liga-ag-kt@t-online.de

www.rheuma-liga-ag-kt.de

Liebe Mitglieder,

hoffentlich ist auch Ihnen die etwas ruhigere Zeit an den Feiertagen gut bekommen. Möglicherweise zu gut und es bedarf größerer Anstrengungen, den angefütterten Hüftspeck wieder los zu werden. Dazu tragen auch unsere Therapiestunden bei, und einer gewissen Eigeninitiative steht ebenfalls nichts im Weg. Ich jedenfalls bin schon eifrig am Wandern.

Doch die Arbeit für die Rheuma-Liga steht im Vordergrund. Hier liegen mir zwei Punkte am Herzen: Einmal die Suche nach neuen Mitstreitern in unserer Vorstandschaft. Verschiedene Kontakte und Bitten, in unsere ehrenamtliche Tätigkeit hinein zu schnuppern, zeigen erste Erfolge. Und so besteht die Aussicht, dass wir bald die Arbeit und Verantwortung auf weitere Schultern übertragen können. Dafür bin ich sehr dankbar.

Außerdem weisen wir in dieser Ausgabe der Info-Post wieder ausführlich auf die angebotenen Patientenseminare der Rheuma-Liga hin. Ich kann Ihnen die Teilnahme wirklich nur empfehlen. Dort wird in kleinen Gruppen durch kompetentes Fachpersonal – auch Fachärzten – über die einzelnen rheumatischen Formen informiert. Fragen werden ganz offen beantwortet und selbst der Austausch mit anderen Mitgliedern und Betroffenen ist mehr als interessant. Die Kosten für ein Wochenende betragen € 25.- für Unterkunft, Verpflegung und Vorträge. Die Anreise kann mit der Bahn oder dem Pkw erfolgen. Hinterher fühlt man sich besser, ist um einiges schlauer und beachtet dann doch den einen oder anderen Rat.

Mit dieser Empfehlung und Ihren eigenen tollen Vorsätzen aus der Neujahrsnacht machen wir uns fit für den hoffentlich bald kommenden Frühling mit wärmeren Temperaturen. Dann geht es uns allen wieder besser.

In diesem Sinne verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

*Ihr
Peter Dodt*

Wichtige Termine im Überblick

17. Februar	14 Uhr Information des Therapeuten Stefan Renner über seine Arbeit - Cafe Mainblick
19. März:	20 Uhr Besichtigung der MAIN-POST
07. April:	ca. 9 Uhr Osterbrunnenfahrt mit anschließender Einkehr
10. Mai:	19 Uhr Vortrag „Alles was Recht ist – Unterstützung für chronisch Kranke“ in der Heliosklinik in Volkach

Für die beiden Termine 19. März und 7. April ist eine Anmeldung bei Anne Engelbrecht (Telefon-Nr. 09381/9918) bis Ende Februar bzw. 10. März erforderlich. Von ihr erhalten Sie weitere Informationen.

Vorschau:

Mitte August ist eine Besichtigung der Weleda-Werke in Schwäbisch Hall vorgesehen mit Besichtigung des Kräutergartens.

Unsere regelmäßigen Termine:

Selbsthilfegruppe:	Jeden 3. Mittwoch im Monat ab 14 Uhr im Cafe Mainblick – mehr Interessenten erwünscht!
Nordic-Walking:	Jeden Mittwoch ab 10 Uhr „Trimm-Dich-Pfad“ in Kitzingen
Sprechstunden:	Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat in unserem Büro in der Klinik Kitzinger Land
Funktionstraining:	Wasser- bzw. Trockentherapien in Kitzingen, Volkach, Iphofen und Dettelbach

Ehrung für unsere Jubilare

Es hat inzwischen Tradition, die Ehrung unserer langjährigen Mitglieder im Rahmen unserer Adventsfeier vorzunehmen und mit einem kleinen Präsent sowie einer Urkunde zu würdigen:

- 25 Jahre: Anni Herrmann, Kitzingen
 Aurelia Pluge, Kitzingen
 Bernd Elflein, Kitzingen
 Karoline Roth, Wiesenbronn
- 20 Jahre: Marga Bieberbach, Kitzingen
 Berta Waldmann, Kitzingen
- 10 Jahre: Burgi Behringer, Volkach
 Herta Feuerbach, Volkach
 Klara Höfer, Abtswind
 Rosa Wirsing, Michelfeld
 Thea Rabenstein, Kitzingen
 Maria Wagenhäuser, Volkach
 Elisabeth Häberlein, Marktsteft
 Elfriede Kieser, Dettelbach
 Karin Schmiedel, Volkach-Krautheim
 Dorothea Schicker, Volkach
 Helene Deppisch, Kürnach
 Petra Fröhlich, Volkach-Dimbach
 Helga Gegner, Volkach
 Anna Knollmeier, Albertshofen
 Alois Servatius, Birklingen
 Annegret Sauer, Kitzingen
 Katharina Zirndt, Kaltensondheim

1. Vorsitzender Peter Dodt gratulierte allen Jubilaren besonders herzlich und dankte Ihnen für ihre Treue, was wir auch an dieser Stelle zum Ausdruck bringen wollen. In seiner Rede ließ er sowohl gravierende wirtschaftliche als auch politische Ereignisse der Vergangenheit einfließen, die bewusst machten, wie rasant die Zeit vergeht. Danke für Ihre zahlreiche Teilnahme und für Ihre Kuchenspenden, die reißenden Absatz fanden.

Information zu unseren Aktivitäten

Am **17. Februar** wird Sie Stefan Renner über Einzelheiten seiner vielfältigen Aufgabe als Therapeut, der für unsere Mitglieder die Wassertherapie in Kitzingen durchführt, informieren. Beginn ist um 14 Uhr im Cafe Mainblick in Kitzingen.

Alle, die sich für das grafische Gewerbe interessieren, vor allem über die Herstellung einer Tageszeitung mehr wissen wollen, kommen bei diesem Termin auf ihre Kosten: **19. März** 20 Uhr. Anmeldung bei Anne Engelbrecht (09381/9918) bis Ende Februar. Ein Buseinsatz wird erwogen, wenn sich ausreichend Teilnehmer melden.

Der **7. April** ist auf vielfältigen Wunsch wieder einer Osterbrunnenfahrt gewidmet. Es geht mit dem Bus in die Fränkische Schweiz zu den Orten, die die interessantesten und größten Osterbrunnen bieten. Diese Fahrt ist sicherlich ein ereignisreicher Ausflug mit abschließender Einkehr. Auch hier ist eine Anmeldung bis 10. März bei Anne Engelbrecht (09381/9918) erforderlich, um entsprechend planen zu können.

Der Vortrag in der Helios Klinik am **10. Mai** ist nicht nur für Rheumatiker interessant, sondern auch für chronisch Kranke und Schmerzgeplagte. Die Idee dazu kam zustande, als unsere beiden Vorstandsmitglieder Anne Engelbrecht und Maria Glaser durch eine Weiterbildungsmaßnahme zum Thema „Alles was Recht ist“ viel Wissenswertes erfahren haben, das sie auch anderen Patienten zur Kenntnis geben wollten. Der Vortrag umfasst ein breites Spektrum aus dem Bereich des Sozial- und Widerspruchsrecht und gibt Hinweise dazu, sich erfolgreich durchzusetzen. Nehmen Sie diese Gelegenheit wahr, all Ihr Fragen von fähigen Referenten beantworten zu lassen.

Patientenseminare

Die meisten Betroffenen können den Krankheitsverlauf mildern, positiv beeinflussen und aktiv zur Krankheitsbewältigung beitragen. Dazu bietet Ihnen die Deutsche Rheuma-Liga hilfreiche Patientenseminare an. Neben der Vermittlung von Basiswissen über die Erkrankungsform und mögliche Therapien lernen Sie in den Seminaren auch praktische Übungen und Hilfen kennen, die Ihnen den Alltag erleichtern, um das Leben mit der Erkrankung weniger belastend zu empfinden.

In allen Patientenseminaren steht Ihnen fachkundiges Personal zur Seite. Deshalb unser Rat: Nehmen Sie die Seminare zum Anlass, der Krankheit den Kampf anzusagen. Engagieren Sie sich aktiv für Ihre Gesundheit. Es lohnt sich auch für Sie!

Termine	Seminare	Orte
19.-20.03.	Psoriasis Arthritis	Oberammergau
23.-24.04.	Arthrose	BadBocklet
11.-12.06.	(Sekundär) Osteoporose	Bad Füssing
25.-26.06.	Vaskulitis	Oberammergau
09.-10.07.	Fibromyalgie	Bad Bocklet

Anmeldungen für diese Seminare sind ab dem 18. Januar bis einschließlich 15. Februar möglich (Datum des Poststempels). Anmeldungen außerhalb der festgelegten Meldefrist werden nicht berücksichtigt, um allen Mitgliedern gleiche Bedingungen zu bieten. Die Kosten von € 25,-- für Mitglieder (€ 50,-- für Nichtmitglieder) umfassen Verpflegung und Übernachtung; Fahrtkosten sind selbst zu tragen.

Interessenten melden sich bitte bei Annegret Sauer unter der Telefon-Nr. 09321/31431. Sie erhalten dann umgehend das erforderliche Anmeldeformular.

Mitgliedsbeiträge

Alle Jahre wieder weisen wir diejenigen Mitglieder auf die Fälligkeit des Beitrags hin, die keine Abbuchung wünschen.

Bitte überweisen Sie den Jahresbeitrag in Höhe von € 25,-- bis spätestens 31. März auf das Konto der Deutschen Rheuma-Liga, Landesverband Bayern, Kontonummer 7833300 (BLZ 70020500) Bank für Sozialwirtschaft, München.

Erhöhung der Pflegebeiträge

Ab dem 1. Januar 2010 gelten erhöhte Leistungen der Pflegeversicherung. Die Änderungen sind Bestandteil der Pflegereform 2008. Seinerzeit wurde beschlossen, die Pflegegeld- und Pflegesachleistungen schrittweise anzuheben. Eine weitere Erhöhung der Beträge wurde für den 1. Januar 2012 festgelegt. Unverändert bleiben die vollstationären Sachleistungsbeträge der Pflegestufen I und II.

Sie sollten über die Veränderung bescheid wissen. Die einzelnen Sätze zu veröffentlichen, würde den Rahmen unserer Information sprengen.

Allgemeines und Wissenswertes

aus den Informationsbriefen V und VI/09 des Landesverbandes

Patientenverfügung

Am 18. Juni 2009 beschloss der Bundestag das „Dritte Gesetz zur Änderung des Betreuungsrechts“, das den Umgang mit Patientenverfügung regelt und zum 1. September in Kraft getreten ist. Der PARITÄTISCHE hat Formulierungshilfen sowie eine Erläuterung zu den wesentlichen Änderungen erstellt. Außerdem sind umfassende Informationen über die Website des Bundesministeriums für Justiz einsehbar (www.bmj.bund.de/Publikationen). Entsprechen-

de Broschüren können kostenlos abgerufen werden beim Bundesministerium der Justiz, Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 11015 Berlin.

Medikamente: Mab Thera (Rituximab)

Im aktuellen Rote-Hand-Brief (der „Rote-Hand-Brief“ ist eine wichtige Mitteilung über Arzneimittel von Pharmaunternehmen, in diesem Fall Roche, an die Fachwelt, z. B. Ärzte) wird über den Fall einer Patientin mit rheumatoider Arthritis berichtet, die ohne weitere Risikofaktoren eine Progressive Multifokale Leukoenzephalopathie (PML) unter Rituximab entwickelt hat. Die verschreibenden Ärzte sollen darauf aufmerksam gemacht werden, dass PML auch bei einem Patienten ohne weitere Risikofaktoren außer der Behandlung mit MabThera berichtet wurde, und dass die Substanz nicht zur Erstlinienbehandlung der rheumatoiden Arthritis indiziert ist.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie gut über den restlichen Winter kommen und wir bald gemeinsam den Frühling begrüßen können.

Wir grüßen Sie sehr herzlich

Ihr Rheuma-Liga-Team
der Arbeitsgemeinschaft Kitzingen/Volkach

*Hänge nicht der Vergangenheit nach,
verliere Dich nicht in der Zukunft. Das Leben ist hier und jetzt. (Buddha)*